

Antworten auf die meist gestellten Fragen in der Kindertagesstätte Unkelbach

Mit der Auswahl des Kindergartens, aber auch im täglichen Miteinander stellen sich für Eltern immer wiederkehrende Fragen, die eindeutig und zentral beantwortet werden sollen. Mit der Beantwortung der Fragen werden Regelungen und Gesetzmäßigkeiten aufgezeigt, die in einer gewissen Weise auch als Vertragsbestandteil für das Miteinander und die Arbeit mit den Kindern verstanden werden soll- auf Seiten der Eltern und des Kindergartenteams.

1. Wie erfolgt die Anmeldung für die Kindertagesstätte Unkelbach?

Sie melden ihr Kind zunächst zentral über das Kita Familienportal des Landkreises Ahrweiler AHRLINI an. Es ist unbedingt erforderlich, dass Sie sich mit der Kindertagesstätte Unkelbach (Ansprechpartnerin Frau Rita Britz) zusätzlich telefonisch in Verbindung setzen. Gemeinsam vereinbaren wir einen Gesprächstermin. An diesem ersten Treffen haben Sie die Gelegenheit sich die Einrichtung anzuschauen. Weiterhin informiert Frau Rita Britz Sie über das Konzept der Einrichtung. Anstehende Fragen werden beantwortet. Am Ende des Gespräches erhalten Sie ein Anmeldeformular, welches Sie in der Einrichtung oder zuhause ausfüllen.

2. Wie erfolgt die Vergabe der Kindertagesstättenplätze?

Die Vergabe der Kindertagesstättenplätze wird im Stadtgebiet Remagen für die städtischen Kindertageseinrichtungen einheitlich geregelt und erfolgt nach Geburtsdatum des Kindes.

Sollte die maximale Aufnahmezahl für eine Kindertagesstätte erreicht sein, kann man sich an die Kreisverwaltung Ahrweiler Abteilung Jugendamt wenden.

3. Muss mein Kind trocken sein, wenn es die Kindertagesstätte besucht?

Es wäre wünschenswert, wenn zuhause die Sauberkeitserziehung geübt wird. Durchschnittlich ist das Kind etwa zwei bis drei Jahre alt, wenn es tagsüber sauber wird.

Jedoch ist auch dieser Entwicklungsschritt sehr individuell und es kann zu Verzögerungen und Rückschritten kommen. Selbstverständlich wird darauf Rücksicht genommen und das Kind gemeinsam mit Eltern ohne Druck an die Sauberkeitserziehung herangeführt.

4. Wie wird die Eingewöhnungsphase gestaltet?

Die Eingewöhnungsphase lehnen wir an das Berliner Modell an. Planen Sie etwa vier Wochen für diese Phase ein. Es ist sinnvoll, dass eine vertraute Person das Kind begleitet. Täglich spricht die Bezugserzieherin oder der Bezugserzieher die weiteren Handlungsschritte hinsichtlich der ersten Trennungsversuche und der Betreuungszeiten mit Ihnen ab.

5. Wie sind die Bring- und Abholzeiten in der Kita geregelt?

Wir sind bemüht, unsere Öffnungszeiten bedarfsgerecht anzubieten. Zurzeit sind unsere Öffnungszeiten wie folgt:

Verlängerte Öffnungszeiten: (Teilzeitplatz)	Montag - Donnerstag	7.15 Uhr bis 14.15 Uhr
	Freitag	7.15 Uhr bis 13.15 Uhr

Ganztags:	Montag - Donnerstag	7.15 Uhr bis 16.15 Uhr
	Freitag	7.15 Uhr bis 13.15 Uhr

Damit ein kontinuierlicher Tagesablauf stattfinden kann, müssen die Bringzeiten und Abholzeiten unbedingt eingehalten werden. Ausnahmen können wir leider nicht gewähren.

Bringzeit:	Montag - Freitag	7.15 Uhr bis 9.15 Uhr
-------------------	------------------	-----------------------

Abholzeit:

Teilzeit	Montag - Freitag	12.00 Uhr bis 12.15 Uhr
	Montag - Donnerstag	13.00 Uhr bis 14.15 Uhr
	Freitag	13.00 Uhr bis 13.15 Uhr

Ganztags	Montag - Donnerstag	13.00 Uhr bis 16.15 Uhr
	Freitag	13.00 Uhr bis 13.15 Uhr

Bitte tragen Sie die Abholzeit in die Liste vor der Gruppe Ihres Kindes ein.
Das Taxi nach Oedingen fährt täglich um 11.50 Uhr.

6. Weshalb sind Ganztagsplätze in unserer Kita erst ab 3 Jahren möglich?

Wir bieten in unserer Kindertagesstätte 24 Ganztagsplätze an.

Unser pädagogisches Konzept sieht vor, Kinder erst ab 3 Jahren im Kindergartenalltag bis 16.15 Uhr zu integrieren. Des Weiteren sind aus organisatorischen und personellen Gründen die Mittagszeiten mit warmen Essen bei Kindern unter 3 Jahren nicht zu gewährleisten.

7. Wie funktioniert das mit dem Ganztagsplatz?

Besteht bei Ihnen der Bedarf eines Ganztagsplatzes, dann füllen Sie bitte unser Antragsformular, welches Sie bei der Kindergartenleitung erhalten aus und fügen Sie einen Beschäftigungsnachweis Ihres Arbeitgebers dazu.

Der Antrag wird von der Kindergartenleitung geprüft und Sie erhalten schriftlich zeitnah Bescheid.

Die Kosten für einen Ganztagsplatz setzen sich zusammen aus der monatlichen Aufwandspauschale von zurzeit 6,00€ und der Anzahl der bestellten Essen von 3,20€. Der Gesamtpreis wird mittels Lastschriftverfahren monatlich von der Stadt Remagen eingezogen.

8. Wie wird in der Kita das Mittagessen eingenommen?

- Hat Ihr Kind einen **Ganztagsplatz** wird ab 12.00 Uhr ein warmes ausgewogenes Essen serviert. Unsere Kindertagesstätte wird von einem Cateringservice beliefert. Ein wöchentlicher Speiseplan hängt aus.
- **Wichtig für Kinder mit einem Ganztagsplatz ist, dass die Eltern die Abholzeit Ihres Kindes in eine entsprechende Liste eintragen, weil das Essen bis 9.15 Uhr bestellt werden muss.**
- Bleibt Ihr Kind über Mittag und hat einen **Teilzeitplatz**, so hat es in seiner 2. Brotbox eine kalte Mahlzeit von zuhause dabei.

Sollte Ihr Kind an einer Lebensmittelallergie oder - Unverträglichkeit leiden, teilen Sie uns dies bei der Anmeldung mit!

9. Kann mein Kind über Mittag in der Kindertagesstätte schlafen?

Der Mittagsschlaf ist für Ganztagskinder vorgesehen. Sollte ein Kind mit einem Teilzeitplatz eine Ruhephase benötigen wird darauf Rücksicht genommen und es kann sich auf der Couch in der Gruppe mit Decke und Kissen ausruhen.

10. Nach welchen Kriterien erfolgt der Wechsel von der Sonnengruppe (U3) in die Mond- oder Sternengruppe?

Kinder, die das 3. Lebensjahr erreicht haben, können bei entsprechendem Platzangebot in die Regelgruppe wechseln. Bei individuellen Gründen kann über einen späteren Gruppenwechsel entschieden werden.

Wenn in der Sternen- oder Mondgruppe noch Platzkapazitäten frei sind analysieren wir die jeweilige Gruppenstruktur. Ein Gremium, bestehend aus jeweils mindestens einer pädagogischen Fachkraft der Sonnen-, Mond- und Sternengruppe sowie der Leitung, entscheiden über den Wechsel.

11. Wann hat die Kita ihre Schließtage?

Die Schließtage für das Kindergartenjahr werden frühzeitig in der Kindergartenzeitung „Pusteblume“ veröffentlicht. Des Weiteren hängt die Terminübersicht ganzjährig an der Magnetwand.

An folgenden Tagen schließt die Kindertagesstätte jedes Jahr

- Karnevalsfreitag sowie Rosenmontag und Veilchendienstag
- Betriebsausflug der Stadt Remagen (meistens den Mittwoch vor Christi Himmelfahrt)
- 3 Wochen Sommerferien (zurzeit die letzten 3 Wochen von den Schulferien in RLP)
- Weihnachtsferien (5 Arbeitstage)
- Teamfortbildungen und Konzeptionstage geben wir frühzeitig bekannt.

Schließung wegen besonderen Anlässen

Muss die Kindertageseinrichtung aus besonderem Anlass (z.B. Krankheit, Hochwasser, drastischer Personalmangel) geschlossen bleiben, werden die Eltern/Personenberechtigten schnellstmöglich hiervon unterrichtet. Die Schließung erfolgt nur im äußersten Notfall, nachdem alle anderen Lösungsmöglichkeiten ausgeschöpft wurden. Leitender Gedanke für eine solche Entscheidung unsererseits ist die Sorge um das Wohl der Kinder.

12. Welche Aufgaben übernimmt der Förderverein?

Der Förderverein der Kindertagesstätte Unkelbach unterstützt den Kindergarten bei den verschiedensten Vorhaben, sei es z.B. Anschaffung von Spiel- und Arbeitsmaterial, finanzielle Beteiligung an Ausflügen oder Unterstützung anderer Projekte.

In der Jahreshauptversammlung wird der Vorstand des Fördervereins gewählt und über weitere Planungen informiert und diskutiert. Bei dieser Versammlung wird auch der Kassenstand veröffentlicht. Jeder hat die Möglichkeit in die Kassenbücher Einsicht zu nehmen.

Neben den Mitgliedsbeiträgen, die derzeit bei mindestens 6,00€/ Jahr liegen, kommt der Förderverein im laufenden Kindergartenjahr durch unterschiedliche Aktionen im Umfeld des Kindergartens zu Geld. Diese bedürfen der aktiven Mitwirkung der Mitglieder des Fördervereins und sonstiger Helfer.

Zu den Aktionen gehören zum Beispiel der Frühlings- und Herbstflohmarkt, welcher regelmäßig vom Förderverein unterstützt wird.

Wir wünschen uns, dass wir noch lange von einem gut funktionierenden Förderverein profitieren und finanziell weitestgehend unbefangen zum Wohle Ihrer Kinder handeln können. Ein erster Schritt zur Mitwirkung ist Ihre Mitgliedschaft mit einem Beitrag Ihrer Wahl ab 6€/ Jahr. Danke! Wir freuen uns auf Sie.

Den Vorstand des Fördervereins erreichen Sie per Email unter fv-kiga-unkelbach@gmx.net.

13. Welche Aufgaben übernimmt der Elternausschuss?

Der Elternausschuss wird bei der Elternversammlung zu Beginn eines neuen Kindergartenjahres von den anwesenden Eltern gewählt.

Dieser hat die Aufgabe im regelmäßigen Austausch mit der Leitung und dem Kita Team repräsentativ die Anliegen der Eltern zu artikulieren und damit generell die Zusammenarbeit zwischen Kindergarten und Erziehungsberechtigten zu fördern, ggf. unterschiedliche Interessen zu vermitteln. Der Elternausschuss hat eine beratende Funktion.

Neben den FAQs sind weitere Informationen zum

- pädagogischen Konzept
- Kitaalltag
- Förderverein

- Elternausschuss
- Aktuelles

auf unserer Homepage www.kita-unkelbach.de zu finden.